

MEDIENINFORMATION

NIEDERÖSTERREICH PRIVAT – „IHRE FILME MACHEN GESCHICHTE“

Private Filmdokumente sind ein wichtiges, jedoch oft unbekanntes Zeugnis der Geschichte eines Landes. Sie geben Einblick in die Bräuche und Sitten und sind Zeugen des Alltags. Sie lassen Rückschlüsse auf die Kultur, Gesellschaft und Historie eines Landes zu, denn sie zeigen private und öffentliche Begebenheiten genauso wie Arbeitswelten, Feste und Feierlichkeiten, Erinnerungs- und Ausflugsorte, Trauer und Freude aus dem subjektiven Blickwinkel eines Amateurfilmers.

Durch den medialen Fortschritt und den damit einhergehenden Schwund alter Filmformate und Abspielgeräte besteht die Gefahr, dass die Amateurfilme des letzten Jahrhunderts zusehends verloren gehen und nicht mehr gesichtet werden können.

Um private Filmdokumente als wichtiges Kulturgut zu erhalten, hat das Land Niederösterreich in Kooperation mit dem Filmarchiv Austria das Projekt „NIEDERÖSTERREICH PRIVAT“ ins Leben gerufen.

Alle Niederösterreicher und Niederösterreicherinnen haben ab sofort die Möglichkeit, ihre privaten Filmdokumente in den Büros der Kulturvernetzung Niederösterreich, im Filmarchiv Austria sowie in der Abteilung Kunst und Kultur beim Amt der NÖ Landesregierung abzugeben. Das Filmarchiv bietet an, die Filmdokumente im Original bei sich zu archivieren. **Im Gegenzug erhalten die Überbringer bzw. Filmemacher ihr Material kostenlos digitalisiert in Form von DVDs zurück.**

Geschultes Personal wird in den Abgabestellen bereit stehen. Entgegen genommen werden Filmrollen in allen Formaten (Schmalfilme in 8 mm, 16 mm, Super 8 u. a.), jedoch keine Videokassetten. Es sollte sich um private Aufnahmen handeln, die in Niederösterreich gedreht wurden und zum Beispiel Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Kirchenfeste, Urlaube, Beerdigungen, politische Ereignisse, Landschaftsaufnahmen oder Menschen aus Niederösterreich auf Reisen zeigen.

„Das Projekt ist für uns sehr wichtig, denn wir wollen diese einzigartigen Filmdokumente, die Einblick in die Alltagskultur und Geschichte Niederösterreichs geben, unbedingt erhalten“, so **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll**. „Das Projekt ist eine wichtige Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft. Wir hoffen, dass sich viele Menschen in Niederösterreich an der Aktion beteiligen.“

„Wir rechnen mit einem großen Rücklauf und sind technisch gut gerüstet. Für die Erfassung aller Daten und die korrekte Archivierung aller Filme wurde sogar eine eigene Datenbank entwickelt.“, so **Mag. Ernst Kieninger**, Geschäftsführer des Filmarchivs Austria. „Wir haben einige Erfahrungswerte durch ein Pilotprojekt im Burgenland. Es hat sich gezeigt, dass in diesen Amateurfilmen unglaubliche Schätze verborgen liegen.“

Die wertvollen historischen Filmdokumente werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Sie werden Gegenstand wissenschaftlicher Forschung und können die Grundlage für Vortragsreihen und Symposien, Ausstellungen und Publikationen und einer DVD-Edition werden.

Am 15. Jänner dieses Jahres startet das Projekt mit einem landesweiten Sammelaufruf. Das ORF-Landesstudio NÖ und die NÖ Nachrichten werden den Suchaufruf unterstützen.

ORF NÖ Landesdirektor Prof. Norbert Gollinger: "Das Landesstudio NÖ wird diese Aktion als Medienpartner mit Trailern und einer umfassenden Berichterstattung begleiten und interessante sowie berührende Filmdokumente präsentieren. Die Information über "NIEDERÖSTERREICH PRIVAT" ist ein gutes Beispiel für den öffentlich-rechtlichen Mehrwert, den der ORF NÖ seinem Publikum bietet."

NÖN-Chefredakteur Prof. Harald Knabl: „Die NÖ Nachrichten begleiten diese Initiative und werden regelmäßig über den Fortgang des Projektes berichten. Wir freuen uns, wenn viele Leserinnen und Leser ihre persönlichen Filme für die große Aktion „NIEDERÖSTERREICH PRIVAT“ einsenden.“
Weiters erhalten alle Gemeinden Niederösterreichs Plakate und Flyer, um das Projekt zu bewerben.

Kostenlose Info-Hotline: 0800 - 808 133
Alle Informationen unter: www.noe-privat.at

Abgabestellen:

Hier können die Filme NUR NACH TERMINVEREINBARUNG abgegeben werden
(Kontakt über die Gratis-Hotline 0800 – 808 133 (Mo-Fr 9-16.30 Uhr)
oder per E-Mail an abgabe@noe-privat.at)

Kulturvernetzung NÖ / Büro Waldviertel
3820 Raabs/Thaya

Kulturvernetzung NÖ / Büro Weinviertel
2130 Mistelbach

Kulturvernetzung NÖ / Büro Mostviertel
3340 Waidhofen/Ybbs

Kulturvernetzung NÖ / Büro Industrieviertel
2721 Bad Fischau-Brunn

Filmarchiv Austria
Obere Augartenstraße 1 e, 1020 Wien

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kunst und Kultur
Landhausplatz 1 / Zimmer 2.213, 3109 St. Pölten

Projektpartner:

Land Niederösterreich, Filmarchiv Austria, ORF Landesstudio NÖ, NÖ Nachrichten, Kulturvernetzung NÖ, EU XXL FILM

Informationen, Texte und Bilder unter:

www.noe-privat.at
info@noe-privat.at

Presserückfragen bitte an:

EU XXL FILM - FORUM FOR EUROPEAN FILM
Katharina Albrecht-Stadler
Schrankgasse 12/3, 1070 Wien
T: 01/4081140
M: 0676/545 76 16
katharina.albrecht@eu-xxl.at

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**

